

## Beratung



**Leitung und Information | Beratung**

Peter Vater  
Direktion



**Information | Beratung**

Heike Hluchnik  
Kordinatorin Berufsfachschule



**Information | Beratung**

Andrea Keidel-Jestädt  
Kordinatorin Fachoberschule



**Leitung und Information | Beratung**

Prof. Dr. Lothar Jordan  
Vorstand | Direktion



## Anmeldung

Anschrift Bildungsunternehmen Dr. Jordan  
Gemeinnütziger Schulverein e. V.  
Rabanusstr. 40 – 42 | 36037 Fulda

Kontakt 0661 902720 (Service Center)  
07:00 bis 18:30 Uhr täglich  
07:00 bis 17:00 Uhr freitags  
08:00 bis 13:00 Uhr samstags

Telefax 0661 9027219

E-Mail [info@bu-jordan.de](mailto:info@bu-jordan.de)

Internet [www.bu-jordan.de](http://www.bu-jordan.de)



Find us on  
Facebook

**Jordan's BLOG**

# Bildungsunternehmen Dr. Jordan



## Zweijährige Berufsfachschule Sozialpflegerische und sozialpädagogische Berufe



## Zweijährige Berufsfachschule – ein guter Einstieg in sozialpflegerische und sozialpädagogische Berufe

Die Entwicklung in sozialen Berufen verändert sich: Fachkräftemangel und demografischer Wandel sind nur zwei Stichworte, die belegen, dass gut ausgebildete Fachleute rar werden. Mit dem **innovativen Bildungsangebot** der zweijährigen Berufsfachschule „Sozialpflegerische und sozialpädagogische Berufe“ reagiert das Team des Bildungsunternehmens Dr. Jordan auf diesen Umbruch. Der erfolgreiche Abschluss sichert den Anschluss in die Fachoberschule oder das Berufliche Gymnasium, Schwerpunkt Wirtschaft sowie den Einstieg in eine attraktive Berufsausbildung.

Die Ausbildung in der zweijährigen Berufsfachschule vermittelt in der Berufsrichtung „sozialpflegerische und sozialpädagogische Berufe“ eine **Berufgrundbildung** und führt zu einem anerkannten und **allgemeinen mittleren Bildungsabschluss** (Realschule = sog. „mittlere Reife“). Neben einer soliden Berufsvorbildung sieht die Ausbildung eine Vertiefung der wichtigen Allgemeinbildung vor. Die Absolventen werden besonders gern in sozialpflegerische und sozialpädagogische Institutionen eingestellt und sind gegenüber den Schülern|innen allgemein bildender Schulformen aufgrund ihrer fachbezogenen Grundbildung deutlich im Vorteil.

Gerne beraten wir Sie in einem persönlichen Gespräch.

### **Peter Vater**

[p.vater@bu-jordan.de](mailto:p.vater@bu-jordan.de) | Tel. 0661 9027278

### **Heike Hluchnik**

[h.hluchnik@bu-jordan.de](mailto:h.hluchnik@bu-jordan.de) | Tel. 0661 9027227

### **Andrea Keidel-Jestädt**

[a.keidel-jestaedt@bu-jordan.de](mailto:a.keidel-jestaedt@bu-jordan.de) | Tel. 0661 9027271

### **Prof. Dr. Lothar Jordan**

[l.jordan@bu-jordan.de](mailto:l.jordan@bu-jordan.de) | Tel. 0661 902720

## UNSERE VORTEILE

- kontinuierliche und individuelle Unterstützung und Förderung unserer Schülerinnen und Schüler
- sichere und gezielte Vorbereitung auf Leistungsanforderungen (Klassenarbeiten, Referate, Prüfungen)
- persönliche Beratung für die spätere berufliche Orientierung
- moderne Ausstattung und angenehme Klassengrößen für ein optimales Lernklima
- intensive und zielorientierte Elternarbeit
- mediale Unterrichtsstütze durch iPads
- Die abgebende Schule muss in einem schriftlichen Gutachten die Schülerin|den Schüler für geeignet erklären.
- Schüler|innen, die beim Eintritt noch nicht das 18. Lebensjahr vollendet und noch keine 2-jährige Berufsfachschule in einem anderen Berufsfeld besucht sowie noch keine duale Berufsausbildung absolviert haben.
- Über mögliche Ausnahmen entscheidet die Direktion.

## INHALTE

Der BFS-Unterricht umfasst Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlunterricht. Der **Pflichtunterricht** (im Durchschnitt 28 Wochenstd.) gliedert sich in den

- **allgemein bildenden Lernbereich**  
Deutsch, Englisch, Mathematik, Naturwissenschaften, Politik, Religion|Ethik, Sport
- **berufsbildenden Lernbereich** (fachtheoretischer und fachpraktischer Unterricht)  
Soziologie, Psychologie, Pädagogik

## ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

- Schüler|innen mit dem qualifizierenden Hauptschulabschluss.
- Schüler|innen mit Hauptschulabschluss (Kl. 9) und mindestens befriedigenden Leistungen in zwei der drei Hauptfächer Deutsch, Englisch, Mathematik und im dritten Fach keine schlechter als ausreichend bewertete Leistung sowie in allen übrigen Fächern mit im Durchschnitt befriedigenden Leistungen.

## QUALIFIKATION | ABSCHLUSS

Am Ende des zweiten Ausbildungsjahres werden eine **schriftliche Abschlussprüfung** sowie eine **Projektprüfung** durchgeführt. Das staatlich anerkannte Zeugnis trägt den Zusatz: „Dieses Zeugnis ist dem Abschlusszeugnis der Realschule gleichgestellt.“

### **Zusatzqualifikation**

Zusätzlich zur Abschlussprüfung kann der **ECDL** (European Computer Driving Licence | Europäischer Computerführerschein) erworben werden. Mit diesem Zertifikat wird fundierte Medienkompetenz in den Bereichen „Grundlagen der Informationstechnologie“, „Computerbenutzung“ und Dateimanagement“, „Textverarbeitung“ sowie „Information & Kommunikation“ nachgewiesen.